

## 54800 - Sozialrechtliche und zivilrechtliche Grundlagen

### 54800 - Basics of social welfare law and civil law

---

<b>General information</b>	
<b>Module Code</b>	54800
<b>Unique Identifier</b>	SozRZivRGrun-01-BA-M
<b>Module Leader</b>	Prof.Dr. Nahrwold, Mario (mario.nahrwold@haw-kiel.de)
<b>Lecturer(s)</b>	Mewes, Kie (kie.mewes@haw-kiel.de) Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de) Prof.Dr. Nahrwold, Mario (mario.nahrwold@haw-kiel.de) Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de)
<b>Offered in Semester</b>	Wintersemester 2025/26
<b>Module duration</b>	1 Semester
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch
<b>Recommended for international students</b>	Yes
<b>Can be attended with different study programme</b>	No

<b>Curricular relevance (according to examination regulations)</b>
Study Subject: B.A. - BASA 25 - Soziale Arbeit (PO 2025 V8) Module type: Pflichtmodul Semester: 4
Study Subject: B.A. - BASA 21/22 - Soziale Arbeit (PO 2021/2023 V7) Module type: Pflichtmodul Semester: 4

<b>Qualification outcome</b>
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Sozialrecht, dem Bürgerlichen Recht (einschließlich Jugendstrafrecht) sowie dem Familien- und Kinder- und Jugendhilferecht. Sie können die Bedeutung ihrer rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen.

<b>Content information</b>	
<b>Content</b>	<p>Grundzüge des bürgerlichen Rechts Einführung in die Grundlagen des Rechts; juristische Arbeitsmethode, Rechtsstatus einer Person (Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit); juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts; Grundzüge des Betreuungsrechts; Struktur der unerlaubten Handlung, Schutz bei häuslicher Gewalt, Grundzüge des Jugendstrafrechts, Aufgaben der Jugendgerichtshilfe.</p> <p>Kinder- und Jugendhilferecht einschließlich Familienrecht Allgemeine Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, Träger der Jugendhilfe, Aufgaben der Jugendhilfe, Leistungen (insbes. Hilfen zur Erziehung, Hilfeplanung), Kostenheranziehung, andere Aufgaben (insbes. Schutzmaßnahmen bei Kindeswohlgefährdung), Familiengerichtshilfe.</p> <p>Allgemeine Grundlagen des Familienrechts, insbesondere Recht der elterlichen Sorge, Umgangsrecht, Kindesherausgabe, Kindeswohlgefährdung, Ehe- Abstammungs- und Unterhaltsrecht, Beistandschaft/Pflegschaft/Vormundschaft/Adoption, Unterbringung und Zwangsmaßnahmen gegen Kinder und Jugendliche (BGB, PsychKG).</p> <p>Sozialrecht Grundzüge der Grundsicherung für Arbeitsuchende, der Sozialhilfe, des Sozialversicherungsrechts, des Behindertenrechts, des Individualarbeitsrechts.</p> <p>In den jeweiligen Übungen werden Fallbesprechungen zu den Themen des jeweiligen Lehrvortrages durchgeführt.</p>
<b>Literature</b>	s. Angaben bei den Lehrvorträgen

<b>Courses</b>
<p><b>Mandatory Courses</b></p> <p>For this module all specified courses in the following table have to be taken.</p> <p>5.48.02 - Grundzüge des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht) - Page: 9</p> <p>5.48.03 - Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht) - Page: 6</p> <p>5.48.04 - Sozialrecht - Page: 4</p> <p>5.48.05 - Übungen zu den Grundzügen des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht) - Page: 8</p> <p>5.48.06 - Übungen zum Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht) - Page: 3</p> <p>5.48.07 - Übungen zum Sozialrecht - Page: 5</p>

<b>Workload</b>	
<b>Number of SWS</b>	9 SWS
<b>Credits</b>	10,00 Credits
<b>Contact hours</b>	108 Hours
<b>Self study</b>	192 Hours

<b>Module Examination</b>	
<b>Examination prerequisites according to exam regulations</b>	None
<b>54800 - Klausur</b>	<p>Method of Examination: Klausur Duration: 180 Minutes Weighting: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No Graded: Yes Remark: semesterabschließend</p>

## Course: Übungen zum Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht)

General information	
<b>Course Name</b>	Übungen zum Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht) Tutorial on child and youth welfare law
<b>Course code</b>	5.48.06
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Familienrecht sowie dem Kinder- und Jugendhilferecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. Zudem sind sie in der Lage, diese Kenntnisse auf konkrete Fallgestaltungen anzuwenden und sie einer rechtlich fundierten, argumentativ vertretbaren Lösung zuzuführen. Die Studierenden lernen selbständig praktische Lösungen zu entwickeln. Sie können auf der Basis rechtlichen und wissenschaftlichen Wissens fachliche Argumente erarbeiten und in Fachdebatten vertreten. Sie begründen ihr professionelles Selbstverständnis damit auch auf der Grundlage juristischer Basiskenntnisse im Bereich des Kinder- und Jugendhilferechts.

Content information	
<b>Content</b>	Fallbesprechungen zu den Themen des Lehrvortrags
<b>Literature</b>	Siehe Hinweise zum Lehrvortrag

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Übung	1

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No

## Course: Sozialrecht

General information	
<b>Course Name</b>	Sozialrecht Social law
<b>Course code</b>	5.48.04
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem SGB II und SGB XII sowie aus dem Sozialversicherungsrecht, dem Behindertenrecht und dem Individualarbeitsrecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen.

Content information	
<b>Content</b>	Grundzüge der Grundsicherung für Arbeitsuchende, der Sozialhilfe, des Sozialversicherungsrechts, des Behindertenrechts, des Individualarbeitsrechts
<b>Literature</b>	Frings/Schweidler, Sozialrecht für die Soziale Arbeit Kokemoor, Sozialrecht Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Lehrbuch Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Fallsammlung und Arbeitshilfen, Nomos (als Ergänzung zum Lehrbuch, s.o.) Beyer, Thomas, Recht für die Soziale Arbeit

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	1

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No

## Course: Übungen zum Sozialrecht

---

General information	
<b>Course Name</b>	Übungen zum Sozialrecht Tutorial on social law
<b>Course code</b>	5.48.07
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem SGB II und SGB XII sowie aus dem Sozialversicherungsrecht, dem Behindertenrecht und dem Individualarbeitsrecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. Zudem sind sie in der Lage, diese Kenntnisse auf konkrete Fallgestaltungen anzuwenden und sie einer rechtlich fundierten, argumentativ vertretbaren Lösung zuzuführen. Die Studierenden lernen selbständig praktische Lösungen zu entwickeln. Sie können auf der Basis rechtlichen und wissenschaftlichen Wissens fachliche Argumente erarbeiten und in Fachdebatten vertreten. Sie begründen ihr professionelles Selbstverständnis damit auch auf der Grundlage juristischer Basiskenntnisse im Bereich des Sozialrechts.

Content information	
<b>Content</b>	Fallbesprechungen zu den Themen des Lehrvortrags
<b>Literature</b>	Siehe Hinweise zum Lehrvortrag

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No

## Course: Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht)

General information	
<b>Course Name</b>	Kinder- und Jugendhilferecht (einschließlich Familienrecht) Child and youth welfare law (including family law)
<b>Course code</b>	5.48.03
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Familienrecht sowie dem Kinder- und Jugendhilferecht. Sie kennen die einschlägigen Normen, können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen.

Content information	
<b>Content</b>	Allgemeine Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, Träger der Jugendhilfe, Aufgaben der Jugendhilfe, Leistungen (insbes. Hilfen zur Erziehung, Hilfeplanung), Kostenheranziehung, andere Aufgaben (insbes. Schutzmaßnahmen bei Kindeswohlgefährdung) Allgemeine Grundlagen des Familienrechts, insbesondere Recht der elterlichen Sorge, Umgangsrecht, Kindesherausgabe, Kindeswohlgefährdung, Ehe- Abstammungs- und Unterhaltsrecht, Beistandschaft/Pflegschaft/Vormundschaft/Adoption, Unterbringung und Zwangsmaßnahmen gegen Kinder und Jugendliche (BGB, PsychHG SH).

<b>Literature</b>	<p>Kunkel, Jugendhilferecht          Münder/Trenczek/von Boetticher/Tammen, Kinder- und Jugendhilferecht          Kunkel / Kepert / Pattar (Hrsg.) Sozialgesetzbuch VIII. Kinder- und Jugendhilfe, Kommentar</p> <p>Lorenz, Annegret, Zivil- und familienrechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit          Münder/Ernst/Behlert/Tammen, Familienrecht für die Soziale Arbeit          Schmidt, Christopher, Familienrecht und Einführung in das Zivilrecht          Wabnitz, Reinhard J., Grundkurs Familienrecht für die Soziale Arbeit, utb          Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommentar</p> <p>Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Lehrbuch          Beyer, Thomas, Recht für die Soziale Arbeit          Gürbuz, Familien- und Kindschaftsrecht für die Soziale Arbeit, utb          Fallsammlungen:          Kepert/Kunkel, Kinder- und Jugendhilferecht, Fälle und Lösungen          Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht.          Fallsammlung und Arbeitshilfen, Nomos (als Ergänzung zum Lehrbuch, s.o.)</p> <p>Rolf Jox, Neue Fälle zum Familien- und Jugendrecht. 15 Fälle mit Lösungen.          Utb          Rolf Jox, Fälle zum Familien- und Jugendrecht, 10 Fälle mit Lösungen, utb          Oberloskamp/Brosch/Brosej/Grühn, Jugendhilferechtliche Fälle für Studium und Praxis</p>
-------------------	--

<b>Teaching format of this course</b>	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	1
<b>Examinations</b>	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No

## Course: Übungen zu den Grundzügen des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht)

General information	
<b>Course Name</b>	Übungen zu den Grundzügen des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht) Tutorial on the basics principles of civil law (including juvenile criminal law)
<b>Course code</b>	5.48.05
<b>Lecturer(s)</b>	Mewes, Kie (kie.mewes@haw-kiel.de) Prof.Dr. Nahrwold, Mario (mario.nahrwold@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Bürgerlichen Recht (mit Ausnahme des Familienrechts) einschließlich des Gewaltschutzgesetzes und des Jugendstrafrechts. Sie kennen die einschlägigen Normen, sie können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen. Zudem sind sie in der Lage, diese Kenntnisse auf konkrete Fallgestaltungen anzuwenden und sie einer rechtlich fundierten, argumentativ vertretbaren Lösung zuzuführen. Die Studierenden lernen selbständig praktische Lösungen zu entwickeln. Sie können auf der Basis rechtlichen und wissenschaftlichen Wissens fachliche Argumente erarbeiten und in Fachdebatten vertreten. Sie begründen ihr professionelles Selbstverständnis damit auch auf der Grundlage juristischer Basiskenntnisse im Bereich des bürgerlichen Rechts.

Content information	
<b>Content</b>	Fallbesprechungen zu den Themen des Lehrvortrags
<b>Literature</b>	Siehe Hinweise zum Lehrvortrag

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No

## Course: Grundzüge des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht)

General information	
<b>Course Name</b>	Grundzüge des bürgerlichen Rechts (einschließlich Jugendstrafrecht) Foundations of civil law (including juvenile criminal law)
<b>Course code</b>	5.48.02
<b>Lecturer(s)</b>	Prof.Dr. Nahrwold, Mario (mario.nahrwold@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse aus dem Bürgerlichen Recht (mit Ausnahme des Familienrechts) einschließlich des Gewaltschutzgesetzes und des Jugendstrafrechts. Sie kennen die einschlägigen Normen, sie können diese in einen Gesamtkontext stellen und dadurch ihre rechtlichen Kenntnisse in der Sozialen Arbeit nutzen.

Content information	
<b>Content</b>	Einführung in die Grundlagen des Rechts; juristische Arbeitsmethode, Rechtsstatus einer Person (Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit); juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts; Grundzüge des Betreuungsrechts; Struktur der unerlaubten Handlung, Schutz bei häuslicher Gewalt, Grundzüge des Jugendstrafrechts, Aufgaben der Jugendgerichtshilfe.
<b>Literature</b>	Lorenz, Annegret, Zivil- und familienrechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit Schmidt, Christopher, Familienrecht und Einführung in das Zivilrecht Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommentar  Beyer, Recht für die Soziale Arbeit Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Lehrbuch, Stock/Schermaier-Stöckl/Klomann/Vitr, Soziale Arbeit und Recht. Fallsammlung und Arbeitshilfen  Ostendorf/Drenkhahn, Jugendstrafrecht Riekenbrauch, Strafrecht und Soziale Arbeit

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	1

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No